

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09256701
Kreis	Leipzig
Gemeinde	Markkleeberg, Stadt
Anschrift	Markkleeberger Straße 60; 62 (bei)
Gem. * Fl-stck. * Flur	Wachau * 22/1
Bauwerksname	Völkerschlacht bei Leipzig; Rittergut Wachau; Sarkophag der Friederike Quandt; Gedenkstein für das 37. Infanterieregiment; Österreicherdenkmal (Fragment); Russengrab

Kurzcharakteristik

Steinsarg, zwei Gedenksteine und Gedenktafel (Grablege) im Park des ehemaligen Rittergutes und Toranlage des Rittergutes; klassizistischer Sarkophag der Friederike Quandt von 1809, Toranlage des Rittergutes zeigte vor Restaurierung von 1987 Kugelspuren von 1813, Gedenkstein zur Erinnerung an die in den Kämpfen der Völkerschlacht bei Leipzig Gefallenen des 37. Infanterieregiments (ursprünglicher Stein nicht erhalten und wegen des Braunkohletagebaues hierher versetzt), Denkmal für die in den Kämpfen der Völkerschlacht am 16. Oktober 1813 Gefallenen österreichischen Soldaten, so genanntes Österreicherdenkmal (nur Tafel erhalten, ehemals bei Auenhain, Abbruch 1975 wegen des Braunkohletagebaues), Gedenktafel einer historischen Grabstätte für sechs am 16. Oktober 1813 in den Kämpfen der Völkerschlacht bei Leipzig gefallene Russen (Gedenktafel von 1983), geschichtlich von Bedeutung

Datierung 1809 (Sarkophag); 1863 (Toranlage); 1813 (Russengrab); 1983 (Gedenktafel Russengrab); 1984 neuer Stein (Gedenkstein Infanterieregiment)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09256701 A
Aufnahmejahr	2012
Fotograf	Trajkovits, Thomas
Beschreibung	Steinsarg

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

